

Gesprächstandems – Integration durch Sprache und Begegnung

Projektbeschreibung

Die Sprache ist der Schlüssel für eine gelingende Integration. Gesprächstandems sind eine sinnvolle Ergänzung zu den regulären Deutsch-Integrationskursen. Gesprächspaare, bestehend aus einer fremdsprachigen und einer deutschsprachigen Person, treffen sich regelmässig, um die deutsche Sprache alltagsnah zu vertiefen.



Ziel

Fremdsprachige Menschen erhalten individuelle Unterstützung, ihre Deutschkenntnisse auf niederschwellige Art und Weise im Alltag anzuwenden und auszubauen.

Zielgruppen

- Volljährige Migrantinnen und Migranten, die ihr Deutsch verbessern wollen.
- Freiwillige mit deutscher Muttersprache, die einen Beitrag zur Sprachförderung und Integration leisten wollen.

Gewinn für die Gemeinde

Die Freiwilligen verschaffen den Migrantinnen und Migranten Zugang zu ihrem privaten Netzwerk und damit zu weiteren Schweizerinnen und Schweizern. Sie bauen wichtige Brücken zur Arbeitswelt, zum Bildungs-, Schul- oder Gesundheitssystem. Das soziale Netz innerhalb der Gemeinde wird insgesamt gestärkt und die Teilhabe der zuwandernden Menschen innerhalb des Gemeinwesens gefördert.

Erfolgsfaktoren

- Im direkten Kontakt unter vier Augen ist die Hemmschwelle zu sprechen niedriger als in einer Gruppe. Vielen Fremdsprachigen fällt es so leichter, die deutsche Sprache zu üben.
- Eine gute Begleitung der Gesprächspaare durch eine Ansprechperson ist für das Gelingen wichtig.
- Moderierte Austauschtreffen für die Freiwilligen mindern Unsicherheiten im Umgang mit den fremdsprachigen Tandempartnerinnen/-partnern. Eine Einführung der Freiwilligen zu Themen wie interkulturelle Kommunikation und Begegnung ist empfehlenswert.
- Ein Jahrestreffen in einem gemütlichen Rahmen für alle Beteiligten fördert zusätzlich die Vernetzung untereinander.

Nähere Information zu laufenden Gesprächstandem in den Gemeinden:

- Deutsch zu zweit in Olten: benevol Solothurn, Fabienne Besmer, Tel: 062 212 26 45
- Konversationstandems in Solothurn: Altes Spital, Sarah Grossmann, Tel: 032 626 24 39